

# Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in

**Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker sind echte Allround-Talente. Sie kennen sich mit Fahrzeugen aller Art aus, führen Unfallreparaturen durch oder legen Fahrzeuge tiefer. Dabei müssen Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker immer auf der Höhe der technischen Entwicklung sein, denn diese schreitet zum Beispiel bei alternativen Antriebssystemen rasant voran. Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker restaurieren auch Oldtimer oder konstruieren und bauen Sonderfahrzeuge. Spezielle Aufgaben übernehmen sie beim Bau von Prototypen. Ab dem dritten Ausbildungsjahr spezialisieren sich angehende Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker in den Fachrichtungen Fahrzeugbautechnik, Karosseriebautechnik oder Karosserieinstandhaltungstechnik.**



**Ausbildungsdauer:** 42 Monate

**Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge pro Jahr:** 1.337

**Mehr Infos:** [www.zkf.de](http://www.zkf.de)

### **Aus- und Weiterbildung:**

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker werden normalerweise drei Jahre lang in Betrieben und Berufsschulen ausgebildet. Die umfassende Ausbildung vermittelt ihnen handwerkliche Fähigkeiten und den sicheren Umgang mit moderner Technik. Auf Antrag kann die Ausbildungszeit – mit entsprechenden fachlichen Leistungen und schulischen Voraussetzungen – verkürzt werden. Außer der Meisterprüfung können Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker Abschlüsse zum staatlich geprüften Techniker – Karosserie- und Fahrzeugbautechnik, zum Fachwirt für Kraftfahrzeugtechnik, zum Fachkaufmann der Handwerkswirtschaft oder zum Betriebswirt des Handwerks erlangen. Wer studieren möchte und über die erforderliche Hochschulzugangsberechtigung verfügt, kann

zum Beispiel die Studiengänge Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Fahrzeug-Design oder Wirtschaftswissenschaften wählen.

### **Perspektiven:**

Trotz der allgemein angespannten Konjunkturlage in der Wirtschaft sind die Berufschancen unverändert als gut zu bezeichnen, denn der handwerkliche Fachmann rund ums Auto wird auch weiterhin seinen festen Stellenwert in der Wirtschaft haben. Durch Weiterbildung in den Bereichen Kfz-Wartung und -Reparatur, Kraftfahrzeugbau und -mechanik, Schweißtechnik im Karosseriebau, Kunststoffschweißen, EDV im Fahrzeugbau oder Qualitätstechnik in der Fahrzeugtechnik können Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker beruflich immer auf dem Laufenden bleiben.

**Alle weiteren Infos und was du sonst noch  
übers Handwerk wissen musst findest du auf**

**[www.handfest-online.de](http://www.handfest-online.de)**